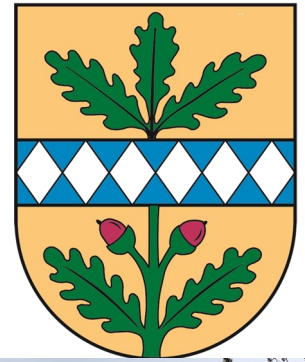


Unser Ort im Innkreis



Ferienpass

Veranstaltungen
in der Ferienzeit

Glasfaserausbau

Nähere Informationen
auf Seite 7

Digitale Wasserzähler

Umstellung auf eine neue
Wasserzählergeneration

Gemeindeamt Ort im Innkreis | Ort 81 | 4974 Ort im Innkreis

Tel. +43 7751 8314 | gemeinde@ort.ooe.gv.at | www.ort-im-innkreis.at

Öffnungszeiten: Mo 7:00-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-18:00 Uhr, Di-Fr 8:00-12:00 Uhr

Geschätzte Orterinnen und Orter, liebe Kinder und Jugendliche!

Wenn Ihr diese Ausgabe der Gemeindezeitung in Euren Händen habt, ist bereits wieder die Hälfte des Jahres 2023 um. Viel zu schnell, so ist zumindest mein Eindruck als Jemand, der nun schon eineinhalb Jahre im beruflichen Ruhestand als Polizist ist, vergeht die Zeit.

Für einige von Euch Schülern, Lehrlinge, Studenten endet vielleicht ein Lebensabschnitt, indem ihr in eine andere Schule wechselt, die Lehre beginnt oder das Studium beendet und in einen Beruf wechselt.

Ich gratuliere Euch zu Euren Zeugnissen, erfolgreichen Abschlüssen und wünsche Euch, aber auch allen Erwachsenen eine schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit, den Landwirten eine gute und ertragreiche Ernte und mögen wir von Unwettern und deren Folgen möglichst verschont bleiben.

Lärmschutzwand neu:

Gut Ding braucht Weile sagt ein Sprichwort. Bereits meine Amtsvorgänger Altbürgermeister Josef Reinthaler Ende der neunziger Jahre, Manfred Hauer und in den letzten 12 Jahren auch ich haben sich gemeinsam mit vielen Bürgern unserer Gemeinde für einen entsprechenden Lärmschutz eingesetzt.

Seit Anfang März werden die Lärmschutzwände samt Fundamenten in unserem Bereich der Innkreisautobahn zur Gänze neu errichtet, auf 4 Meter erhöht und der Pannenstreifen verbreitert.

Ich glaube, nicht nur ich empfinde es so, dieses lange warten, diese Hartnäckigkeit aber auch wirklich gute Gespräche mit der ASFINAG haben nun zu einer merklichen Verbesserung,

spricht Verminderung des Verkehrslärms der Autobahn und eine Verbesserung der Lebensqualität für den Großteil unserer Gemeinde geführt.



Hochwasserschutz:

Nachdem unsere beiden Hochwasserprojekte an der Antiesen und letztes Jahr auch an der Osternach im Ortsteil Osternach abgeschlossen sind, ist es mir ein Anliegen hier auch etwas klar zu stellen, da ich bei der letzten Überschwemmung der Osternach Ende April im Bereich Stött von Bürgern gefragt wurde, was dieser Hochwasserschutz jetzt gebracht habe, wenn „der Bach“ dann doch übergeht.

Mit den umfangreichen Bauwerken sollen Wohngebäude, Firmen, Mensch und Tier geschützt werden und diese Planungen sollten bis zu gewissen Pegelständen auch hoffentlich dann so funktionieren.

Diese teuren Hochwasserschutzbauten wie z.B. im Ortszentrum Ort und in Osternach können bzw. sollen aber nicht verhindern, dass sich dann Flüsse und Bäche im Hochwasserfall flussabwärts in Wiesen ausbreiten und dort für (kurzfristige) Überschwemmungen in unbebautem Gebiet sorgen.

Bericht aus dem Gemeinderat:

Gemeinderatssitzung vom 28 März.2023

Einstimmig wurden der Bericht des Prüfungsausschusses und der Rechnungsabschluss 2022 vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen bzw. beschlossen.

Weitere Beschlüsse befassten sich mit Ansuchen auf Erwerb von kleineren, in der Natur nicht mehr genutzten öffentlichen Grundflächen. Ebenfalls die Zustimmung des Gemeinderates erfolgte zur Überarbeitung und Neuauflage des Örtlichen Entwicklungs Konzeptes ÖEK Nr. 2 und dem Gleichstellungsprogramm für die Bediensteten der Gemeinde.

Weiters musste sich der Gemeinderat zum wiederholten Male mit einer Eingabe zu verschiedenen Schriftstücken eines Bürgers aus Osternach befassen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt befasste sich unter Ausschluss der Öffentlichkeit mit einer Personalangelegenheit.

Gemeinderatssitzung vom 1. Juni 2023

In dieser Sitzung wurde Vanessa Wiesner einstimmig als Amtsleiter-Stellvertreterin vom Gemeinderat bestellt. Weiters erfolgten Kenntnissnahmen des Prüfberichts der Bezirkshauptmannschaft Ried zum Voranschlag 2023 unserer Gemeinde bzw. des Prüfberichts der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 23. Mai 2023.

Um den Neubau des Zeughauses der FF Ort am Gelände des „Zahrer-Stadls“ einleiten zu können, wurde der Auftrag zum Vorentwurf und Entwurf an das Büro DI Grusch aus Hohenzell vergeben.

Ein weiterer Beschluss befasste sich mit dem Antrag der Firma Innviertler Eierteigwaren, die

Zufahrtsstraße zum neuen Auslieferungslager mit der Straßenbezeichnung „Teigwarenstraße“ zu benennen. Mit der Firma SE-Holding GmbH, spricht dem Veranstalter von Woodstock der Blasmusik wurde eine neue Vereinbarung bis Ende 2027 hinsichtlich der Entrichtung der Lustbarkeitsabgabe getroffen und einstimmig beschlossen.

Nachdem unsere WasserVersorgungsAnlage nun seit Herbst 2022 in Betrieb ist, war es notwendig, auch eine Wasserleitungordnung für unseren Versorgungsbereich der öffentlichen Wasserversorgung zu erlassen. Auch hier erfolgte der Beschluss einstimmig. Dazu ist anzuführen, dass bereits die Umstellung der ersten Wasserzähler von bisher analogen Geräten auf digitale Wasserzähler erfolgte.

Mit einem Grundsatzbeschluss hat der Gemeinderat einstimmig und schnell auf ein Ansuchen der FF Ort zur Ersatzbeschaffung eines neuen MannschaftsTransportFahrzeuges reagiert, da beim bisherigen, bereits 26 Jahre altem Fahrzeug, immer mehr und teurere Reparaturen anfallen.

Unter Pkt. Allfälliges wurden die Gemeinderäte über geplante Wohnbauten verschiedener Bau-träger in unserer Gemeinde und die stattgefundene Sitzung der INKOBA Innviertel, spricht Wirtschaftspark und den Baubeginn des Abfallsammelzentrums in Obernberg informiert. Weiters könnte vorbehaltlich der Zustimmung der Verantwortlichen der Wassergenossenschaft Osternach mit der Ausschreibung zur Errichtung der Notversorgung zwischen der WVA Ort und der WG Osternach demnächst begonnen werden.

In den Sitzungen des Gemeindevorstandes erfolgten verschiedenste Auftragsvergaben für

neue Atemschutzgeräte an die FF Osternach, von notwendigen Reparaturen, zur Ausschreibung von Aufträgen zur Kanalbefahrung bzw. der neuen Beleuchtung. Einstimmig befürwortet hat der Gemeindevorstand das Ansuchen der Volksschule um Unterstützung für die „LINZ-Tage“ der 4. Klasse. Jeder der 14 Schüler bzw. deren Eltern, egal ob aus Reichersberg, Obernberg oder aus unserer Gemeinde wurde mit je € 40,- unterstützt. Als Dank erhielten wir eine Ansichtskarte aus Linz.

Wir haben uns entschlossen, auch heuer wieder einen Ferialpraktikanten im handwerklichen Dienst einzustellen und freuen uns, dass Tobias Maier-Ezinger gleich zu Ferienbeginn für 4 Wochen bei uns arbeiten wird und erste Erfahrungen in einem Beruf machen kann.

Feuerwehrwahlen 2023:

Aufgrund der heuer durchgeführten Wahlen der Feuerwehren war es notwendig, den Pflichtbereichskommandanten und dessen Stellvertreter durch den Gemeinderat zu bestellen. Diese Funktionen werden der neue Kommandant der FF Ort, Markus TRAUSINGER und als dessen Stellvertreter der Kommandant der FF Osternach, Mario FLOTZINGER in den nächsten 5 Jahren ausüben.

Herzliche Gratulation und Dank im Namen der Bürger:innen unserer Gemeinde für Euer Engagement und alles Gute für Eure verantwortungsvolle Tätigkeit. Mit dieser Neuwahl sind

aber auch die bisherigen Kommandanten Bernhard Ranseder – FF Ort und Johannes Paulusberger – FF Osternach aus ihrer bisherigen, zum Teil langjährigen Funktion ausgeschieden.

Auch Euch Beiden gebührt Seitens der Gemeinde Ort im Innkreis unser großer DANK und unsere ANERKENNUNG für Eure Einsatzbereitschaft zum Wohle unserer Bevölkerung.

VIELEN DANK!

Baustelle Zahrgelände:

Nach wiederholten unbeantworteten Schreiben meinerseits an den Bauträger dieser seit November 2022 still stehenden Baustelle erfolgte nun Ende Mai zumindest das Abpumpen der Baugrube. Inwieweit der Bau, bzw. wann er fortgeführt wird, entzieht sich unserer Kenntnis.

Wir suchen Christbaum für den Dorfplatz:

Falls sich die Fichte oder Tanne in Ihrem Garten aufgrund der Größe für die Verwendung als Christbaum in Ihrem Wohnzimmer schon als zu groß erweist und sowieso heuer gefällt werden soll - der Ort Dorfplatz wäre eine Möglichkeit, diesen Baum noch einmal in der Adventzeit erstrahlen zu lassen.

Informationen bei unserem Bauhofleiter Manfred Kinzlbauer oder am Gemeindeamt.

Mit freundlichem Gruß

Bürgermeister Walter Reinthaler

Grünstrauchschnitt

Der Grünschnitt kann direkt im Container bei unserer Müllinsel oder größere Mengen Strauchschnitt soll **direkt** beim „Egger-Schwertfärber“ in Kellern 4 entsorgt werden.

Wir bitten zu beachten, dass die Container beim Bauhof nur von Orter Bürgern genutzt werden dürfen.

Neue Gemeindegürgerin

Mira Pintér

geboren am 21. April 2023, Ort im Innkreis 119, Tochter von Szófia Kerekes und Balázs Pintér .

Großes nimmt immer im Kleinen seinen Anfang.

Wir gratulieren Euch recht herzlich zu Eurer kleinen Tochter!



Asphaltierung Osternacher Straße



Für die Gemeinde, sehr überraschend, wurde seitens der dafür zuständigen Straßenmeisterei Obernberg die Totalsanierung der Osternacher Landesstraße zwischen Stött und dem Ortszentrum Osternach Ende April angekündigt. Wir haben noch versucht durch eine Amtliche Mitteilung dies für die betroffenen anzukündigen. Die schlechte Witterung während der Arbeiten verzögerte die Asphaltierungsarbeiten jedoch, sodass es zu längeren Beeinträchtigungen kam. Vielen Dank den Anrainern für Ihr Verständnis, der FF Osternach für den „Schulbusdienst“ und der Straßenmeisterei Obernberg für die Arbeiten.

Tag der Älteren

Etwa 130 Bürger:innen, die älter als 65 Jahre sind, Pfarrer Johannes Putzinger und Vertreter aller Ort Fraktionen nahmen am diesjährigen Tag der Älteren am 26. März 2023 teil. Dieser wurde heuer nach einer coronabedingten Pause von 2 Jahren erstmals im „Leitner Stadl“ am Woodstockgelände in Kammer abgehalten. Nach Informationen von Bürgermeister Walter Reinthaler über aktuelle Projekte aus der Gemeinde, umrahmte eine kleine Abordnung der Ort Pfarrmusik den Mittagstisch und den weiteren Verlauf der Veranstaltung. Zum Abschluss war es den Besuchern auch möglich, das Haubenlokal Kammer 5 und den Innenhof des Leitner-Gutes zu besichtigen.



Wirtschaftspark Innviertel Reichersberg GmbH

Da die Planungsarbeiten der Wirtschaftspark Innviertel Reichersberg GmbH gut voranschreiten, wurden zur Verbesserung der Kommunikation und besseren Berücksichtigung der Anrainerinteressen regelmäßige Sprechtag eingerichtet.

Die nächsten Sprechtag e:

- **Termine 2023:** Dienstag, 8. August 2023 und Montag, 6. November 2023
- **Termine 2024:** werden noch auf der Homepage der Marktgemeinde Reichersberg bekannt gegeben (www.reichersberg.at)
- **Ort:** Marktgemeinde Reichersberg, Marktplatz 1, 4981 Reichersberg
- **Uhrzeit:** jeweils von 17:00 bis 19:30 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden wird vorab um kurze Terminvereinbarung per Mail ersucht: boeschrainer@gmx.at oder auch telefonisch unter 0676/9660787.

Woodstock der Blasmusik

29. Juni bis 2. Juli 2023

Am Sonntag, 02. Juli 2023 erhalten alle Orter BürgerInnen freien Eintritt. Die Abholung der Sonntag Tickets erfolgt über das Gemeindeamt.

Die ermäßigten Wochentagtickets und 4-Tagespässe gibt es an der Kassa direkt vor Ort, beim Eingang Leitnerstraße.



Ferienpass

Mit Freude teilen wir mit, dass heuer wieder ein Ferienpass zu Stande gekommen ist!

Die Kinder dürfen sich auf folgende Aktionen freuen:

14.07.2023	Niedermayer Ines, Spiel & Spaß rund ums Pferd	15,00 EUR
21.-22.07.2023	Elternverein, Eine Nacht im Turnsaal	- EUR
25.07.2023	PWV Ort/Osternach, Plattenwerfen	- EUR
28.-29.07.2023	FF Osternach, Eltern-Kind-Zelten	12,00 EUR
08.08.2023	Pfarre Ort, Schatzsuche durch den Ortskern	3,00 bis 5,00 EUR
21.08.2023	Leader Naturschutzbund, Bachexkursion	- EUR
07.09.2023	Judoverein, Schnuppertraining	- EUR

Nähere Infos am Gemeindeamt. Anmeldung zu den Terminen laut Ferienpassheft bei dem/der jeweiligen Veranstalter/in, oder am Gemeindeamt.

Glasfaserausbau in den ländlichen Bereichen

Nach Wechsel des zuständigen Bauleiters und mehrmaliger Nachfrage der betroffenen Hausbesitzer, erhielt die Gemeinde die Info, dass die Grabungsarbeiten und Verlegung eines Leerrohres am Privatgrund bis zum öffentlichen Gut bzw. bis zum „Übergabepunkt“ selbst durchzuführen sind. Bezüglich der abschließenden Arbeiten, wie Glasfaserkabel einblasen, wird sich die Firma Strabag 2-3 Wochen vorher bei den betroffenen Hausbesitzern telefonisch melden. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt bei VB Vanessa Wiesner.

Gefällt uns / Gefällt uns nicht

Bundesliga

Wir gratulieren Diego Madritsch (17) zu seinem ersten SV Ried Einsatz am 29. April 2023 der österreichischen Bundesliga.



Blühendes Ort

Ein großes Danke an unsere Mitarbeiter Margit und Manfred für die schöne Bepflanzung der diesjährigen Blumenampel und auch Cilli Sinzinger kümmert sich liebevoll um die Blumenbeet Pflege am Ortsplatz. Dankeschön!



Hundekot Entsorgung

Leider müssen wir wieder feststellen, dass Hundekot entlang unserer Wanderwege und Straßen nicht in den dafür vorgesehenen Säckchen entsorgt wird.



Bitte um verlässliche Entsorgung!

Abfallsammelinsel Ort

In den Containern tauchten leider immer wieder falsch entsorgte Materialien wie beispielsweise Papier oder Elektroschrott auf.

Wir bitten Sie, künftig wieder vermehrt auf die ordnungsgemäße Abfalltrennung zu achten.

Neubau des ASZ Region Inn/Obernberg

Moderne Nahentsorgung für den Norden unseres Bezirks

Am 30. Mai 2023 fand in Obernberg der Spatenstich für das neue Altstoffsammelzentrum statt, ein „Nahentsorgungszentrum“ für rund 8.000 Einwohner:innen im nördlichen Bezirksamt.



Auf 5.250 m² errichtet der Bezirksabfallverband auf einem von der Gemeinde Obernberg neben der Feuerwehr zur Verfügung gestellten Grundstück bis zum Jahresende ein neues ASZ. Eine gute Bedienbarkeit der Großcontainer mittels Sägezahnrampe, die Möglichkeit neben über 80 verschiedenen Fraktionen auch Lithiumbatterien und Gasbehältnisse abzugeben sowie eine Tierkörpersammelstelle machen das ASZ zu einem praktischen, kundenfreundlichen „Vollsortimenter“ in der Region.



Wiederkehrende Überprüfung von Feuerungsanlagen

Laut Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz § 25 sind Feuerungsanlagen wiederkehrend auf die Einhaltung der Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften zu überprüfen.

Der Verfügungsberechtigte (Eigentümer) ist verpflichtet, diese zu veranlassen. Wir als Ihr zuständiger Rauchfangkehrer bieten Ihnen an, diese Überprüfung für Sie zu erledigen. Sollte diese Überprüfung bereits durchgeführt worden sein, ersuchen wir Sie, uns die Prüfbefunde im Zuge der Beschau vorzulegen.

Was wird überprüft (gesetzlich verpflichtend)?

Feuerungsanlagen: Feuerstätten, Verbindungsstücke und Brennstofflagerung

1. Überprüfung von Sicherheitsvorschriften (Explosions-, Brand-, und Wärmeschutz) und Überprüfung der Umweltschutzvorschriften (Emissionsgrenzwerte, Mindestwirkungsgrade)
Vorhandene Prüfberichte von ermächtigten Prüforganen (Prüfnummer) bitte bereithalten!
2. Aufstellungsraum/Heizraum
3. Brennbare Materialien im Bereich der Feuerstätte
4. Verbrennungsluftführung
5. Brennstofflagerraum, Lagerbehälter

Mit der Kontrolle der Prüfbefunde und der benützten Feuerungsanlagen wird ab Juni 2023 im Gemeindegebiet Ort im Innkreis in den Ortsteilen:

Aichberg, Aigen, Bischelsdorf, Kammer, Kellern, Ort, Osternach, Stött begonnen.

Die Überprüfung wird grundsätzlich Straßen- und Gebietsweise ohne Terminvorschreibung und wenn möglich im Zuge der Kehrung durchgeführt. Sollten wir Sie nicht antreffen, werden Sie schriftlich oder telefonisch kontaktiert.

Terminvereinbarungen möglich unter: Tel.: 0676 / 845 895 630
Mail: info@ihr-rauchfangkehrer.at

Betrachten Sie diese Überprüfung als Hilfe für Maßnahmen im Sinne des Umweltschutzes, zur Luftreinhaltung und zum Energiesparen. Der vorbeugende Brandschutz dient zum Schutz von Leben und Eigentum.

Ihr öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer



Tarife (alle Preise inkl. MwSt.):

Feuerstätte (Leistung)

<15 kW	11,40 €
15-50 kW	18,60 €
>50-120 kW	27,00 €
>120-300 kW	51,00 €
>300-1000 kW	65,00 €
>1000 kW	110,00 €
Abgasmessung	55,00 €
Objektтарif	10,60 €



Neue Wasserzählergeneration für Ort im Innkreis

Laut Eichgesetz müssen alle fünf Jahre die Wasserzähler getauscht werden. Die Gemeinde Ort im Innkreis hat sich dazu entschieden, nun auf eine **neue Wasserzählergeneration** umzustellen.

Unsere Bauhofmitarbeiter werden etappenweise im Zeitraum von 2023 bis 2025 im gesamten Versorgungsgebiet der öffentlichen Wasserversorgungsanlage die herkömmlichen Wasserzähler durch „**intelligente Wasserzähler**“ ersetzen. Der neue Wasserzähler kommuniziert drahtlos (Wireless) und der Export der Daten erfolgt automatisch. Im Rahmen des Eichgesetzes kann bei diesen Zählern die Eichfrist von fünf Jahren auf mindestens acht Jahre erhöht werden.

Das spart wiederum Zeit und personelle Ressourcen, die für die Optimierung des Versorgungsnetzes aufgewendet werden können.

Informationen & FAQs:

Ist mein neuer elektronischer Verbrauchszähler ein sogenannter „Smartmeter“?

Nein, Ihr elektronischer Wasserzähler ist kein „Smartmeter“ (so wie dieser in der Stromversorgung bekannt ist), sondern lediglich ein elektronischer Zähler, d.h. nicht weniger „intelligent“, aber viel diskreter! Der eingebaute Sender überträgt per Funk die Monatswerte des aktuellen Zählerstandes und zwar nur diese Verbrauchsdaten. Der Zähler wird über andere Daten der Haushalte oder die Lebensgewohnheiten nichts verraten.

Kann jeder an meine persönlichen Daten kommen?

Der eingebaute Sender exportiert die Verbrauchsdaten über eine verschlüsselte Verbindung. Nur die Gemeinde Ort im Innkreis ist in der Lage mit dem entsprechenden Schlüssel die Informationen in einer eigenen Software zusammenzuführen. Der gewährleistete Datenschutz ist mit der Sicherheit einer Kreditkarte vergleichbar.

Muss ich für diesen elektronischen Verbrauchszähler mehr bezahlen?

Nein. Die gesamten Kosten für den Umstieg auf die neue Zählergeneration werden von der Gemeinde Ort im Innkreis übernommen. Diese Zähler sind zwar in der ersten Anschaffung teurer, eine rasche Amortisation ist jedoch über die maßgebliche Vereinfachung der administrativen Arbeit gegeben.



Welche Vorteile bringt mir persönlich dieser neue elektronische Verbrauchszähler?

Ersparnis von Zeit, Papier und Aufwand. Das Eintragen Ihrer Verbrauchsdaten auf Ablesekarten gehören der Vergangenheit an. Niemand muss zwecks Ablesung der Zähler belästigt werden. Durch die Ultraschallmesstechnik gehören Ungenauigkeiten durch Zähleran- und nachlauf der Vergangenheit an und es wird nur dann gemessen, was exakt verbraucht wird. Der im Zähler eingebaute Datenlogger kann im Bedarfsfall durch Direktauslesung den Verbrauch der letzten 460 Tage sowie für Sie andere nützliche Zusatzinformationen, wie Leckage- (poröse Dichtung im Spülkasten oder ein defektes Sicherheitsventil im Boiler) und Rohrbruchmeldungen anzeigen.

Ist die elektronische Sendeleistung gefährlich?

Die Sendeleistung ist völlig ungefährlich und deutlich kleiner, verglichen mit den meisten heute in den Haushalten zu findenden Geräten, wie Mobilfunk, WLAN oder Bluetooth. Der Vergleich (Sendeleistung und Zeit) zeigt, dass der elektronische Verbrauchszähler erst nach 18 Jahren die gleiche Funkbelastung eines 30 Minuten andauernden Handygesprächs aufweist. Dabei ist das Handy in unmittelbarer Nähe des Menschen, der Einbauort des Wasserzählers ist im Durchschnitt 15 Meter vom Menschen entfernt, was die geringe Funkbelastung noch einmal um Vielfaches reduziert und somit völlig unbedenklich macht.

Wasserzählerwechsel

Geschätzte*r Hausbesitzer*in!

Die Gemeinde Ort im Innkreis muss in gesetzlich vorgeschriebenen Zeitabständen den Wasserzähler wechseln. Damit der Wasserzählertausch ohne Probleme erfolgen kann, werden Sie höflich ersucht, unbedingt die Gegebenheiten in Ihrem Haus zu kontrollieren!

Die Wasserzählerarmatur beim Wasserzähler muss funktionieren, das heißt, sie muss sich schließen lassen. Betätigen Sie die Wasserzählerarmatur von Zeit zu Zeit! Es muss eine Wasserzählereinbaugarnitur laut Foto vorhanden sein. Sollte das nicht der Fall sein, setzen Sie sich bitte dringend mit einer Haustechnikfirma/Installateur in Verbindung! Ein freier Zugang zur Wasserzählergarnitur muss gewährleistet sein.

Sollten die Wasserzählerarmatur beim Wasserzählertausch nicht funktionieren, werden Ihnen die anfallenden Bauhofstunden verrechnet. Die Gemeinde Ort im Innkreis übernimmt in Folge auch keine Haftung für eventuelle Schäden.

Für weitere diesbezügliche Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Amtliches der Wasserzähler

In der Gemeinderatssitzung vom 1. Juni 2023 wurde die Wasserleitungsordnung der Gemeinde Ort im Innkreis beschlossen.

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben betrifft die Kostentragung für die Herstellung UND DIE IN-STANDHALTUNG ab der Übergabestelle (ab den Wasser- und Kanalhauptleitungen) die Eigentümerin bzw. den Eigentümer des anschlusspflichtigen Objektes.

Sie werden daher höflich darauf hingewiesen, diesen Umstand auch mit Ihrem Versicherungsberater zu besprechen, damit Sie bei auftretenden Schäden an Ihren Zuleitungen (vor allem am öffentlichen Gut) einen Versicherungsschutz haben.

LEITUNGSWASSERVERSICHERUNG

Auszug aus dem Versicherungsschutz (zu beachtender Deckungsumfang):

Austreten von Wasser aus Zu- oder Abteilungsrohren oder angeschlossene Einrichtungen, von Wasserleitungs-, Warmwasserversorgungs- oder Zentralheizungsanlagen einschließlich der notwendigen Aufräum-, Abbruch-, De- und Remontage-, Reinigungs- und Abdeckkosten.

Ferner sind die Kosten für die Behebung von Bruch- und Frostschäden an angeschlossenen Einrichtungen und Armaturen sowie Auftau- und Suchkosten eingeschlossen. Zuleitungsrohre, Abteilungsrohre und Mischwasserkanäle versicherter Objekte **auf dem Versicherungsgrundstück**, Zuleitungsrohre versicherter Objekt **außerhalb** des Versicherungsgrundstückes. **Wasserverlust bei einem ersatzpflichtigen Leitungswasserschaden.**

Diese Passagen sollten auf jeden Fall in jeder Leitungswasserversicherung zu finden sein.

Schwimmkurs

Die Sommerzeit steht an, somit beginnen auch die Schwimmkurse in unserer Nähe.

Für unsere Orte Kinder bis zum 12. Lebensjahr, wird von der Gesunden Gemeinde und von der Gemeinde Ort jeweils € 10,- gefördert.

Einfach die Rechnung am Gemeindeamt vorlegen und der Gesamtbetrag von € 20,- wird bar ausbezahlt.



Nachrichten aus dem Kindergarten

DANKE!

Mit den erhaltenen Spenden konnten wir für die Kinder hochwertige Fahrzeuge für den Garten ankaufen! Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung!



ROKO mit dem Roten Kreuz

Grundkenntnisse in Erster Hilfe durften unsere Schulanfänger mit ROKO, dem Maskottchen des Roten Kreuzes, kennenlernen. Höhepunkt war dabei sicherlich der Besuch der Rettung bei uns im Kindergarten.



SCHULANFÄNGER

Der Übergang vom Kindergarten in die Schule ist ein wichtiger Meilenstein in der Bildungsbiographie von Kindern. Um diese Transition gut zu gestalten und die Kinder gut auf den neuen Lebensabschnitt vorzubereiten, gibt es immer wieder gemeinsame Aktionen mit der Schule wie z.B. Schultaschentag in der Schule, Technikbox, Vorlesetag,...



KLEINE FORSCHER:INNEN IM KINDERGARTEN

Aus dem Interesse der Kinder heraus entstand das Projekt „Spürnasenecke“. Mit verschiedenen Experimenten gingen die Kinder ihren Forschungsfragen nach und entdeckten, was schwimmt bzw. sinkt, wie sich Schmetterlinge, Marienkäfer und Frösche entwickeln oder wie eine Spinne genau aussieht, sich bewegt und ihr Netz spannt.

Mit gemeinsamen Nachdenk-Dialogen, genauem Beobachten, begeistertem Entdecken und dem Erwerb von Sachwissen werden Kinder dabei ganzheitlich in ihrer Entwicklung gefördert.



LEITER:INNENLEHRGANG

Mit fundiertem Wissen aus dem Lehrgang für Führungskräfte in elementaren Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen ist unsere Kindergartenleiterin Renate Kühberger bestens gerüstet für die vielfältigen Herausforderungen, die die Leitung einer Bildungseinrichtung mit sich bringt. Herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Absolvierung dieser mehrjährigen Ausbildung!



Besondere Ereignisse im Frühjahr 2023

Eine Reihe von Aktionen weckte das Interesse der SchülerInnen der VS Ort an den Themen Lesen—Bewegtes Lernen—Verkehrssicherheit—Schule—Umwelt—Technik—Musik.

Musik

Besuch der Pfarrmusik Ort im Innkreis in der Volksschule: Instrumente kennenlernen, hören und ausprobieren machte den Kindern der 3. + 4. Klasse Spaß und verlockte zum Erlernen eines Instrumentes bei der Pfarrmusik Ort!

Erfolgreiche Teilnahme der VS Ort am Bezirksjugendsingen in der NMMS St. Martin i. I.: Die Kinder der 1.-4. Klasse präsentierten sich perfekt mit den von Frau Leitner Isabella einstudierten Liedern.



Das Erstkommunion – Fest 2023

„Brot des Lebens“. Die Kinder erlebten eine wunderbare Vorbereitung, Erstbeichte und ein harmonisches Fest als krönenden Abschluss Dank der exzellenten Vorbereitung von RL Cornelia Binder und der guten Zusammenarbeit und Mitwirkung der Tischmütter, Kolleginnen, Schülerchor und unserm Herrn Pfarrer Johannes Putzinger. Die SängerInnen freuen sich über das Eis zur Belohnung.

Radfahrprüfung

Die 4. Klasse legte erfolgreich die Radfahrprüfung ab. Danke an Herrn Bürgermeister Walter Reinthaler für die gute Vorbereitung mit einem speziellen Radfahrtraining. Die RAIBA Innkreis Mitte belohnte die Kinder mit einem Radfahr-schloss.



LINZ - Aktion

Die SchülerInnen der 4. Klasse lernten vom 31. Mai bis 1. Juni 2023 die Landeshauptstadt Linz kennen. Wir bedanken uns bei der RAIBA Innkreis Mitte und der Gemeinde Ort i. I. für die finanzielle Unterstützung, damit alle Kinder teilnehmen können an diesen tollen gemeinschaftlichen, kulturellen Erlebnissen mit der Klasse.



MiTJiP (Projekt Technik entdecken)

EXE HTL Ried

Am 29. März 2023 durften die 3. + 4. Klasse zum Experimentiertag an der HTL Ried i. I. fahren und an verschiedenen Stationen Naturwissenschaftliche Phänomene erleben. Auch eine Erkundungstour durch die Bezirkshauptstadt Ried wurde damit verbunden.



Klassenübergreifendes Lernen

Teilnahme am Zeichenwettbewerb der RAIBA Innkreis Mitte-die Kinder freuen sich jedes Jahr über den Wettbewerb und natürlich auch über die tollen Preise/Trostpreise der Gewinner.

Kindergarten und Schule-Zusammenarbeit-Einladung der Schulanfänger-Kennenlernaktionen-Technikbox/Turnen/Spielen/ Lesen, Schultaschenfest usw. So dürfen die Schulanfänger die Schule vielfältig erleben und sich auf den Schulbeginn im Herbst freuen!



Bewegung und Sport

Besuch der Sport&Fun Messe Ried der 3. + 4. Klasse Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener auch seltener Sportarten war ein tolles Erlebnis

UGOTCHI-Projekt zur Bewegungsförderung und gesunden Ernährung (1.-4. Klasse machen begeistert mit) Mai-Juni 2023.

Herzlichen Dank auch an das Team der „Gesunden Gemeinde“ für die frische Gratisjause für die Schulkinder!

Teilnahme der 4. Klasse am Schüler-Fußballcup in Ried im Innkreis am 6. Juli: Wir trainieren schon fleißig - Für die sehr ehrgeizigen FußballerInnen ist Dabeisein alles!



Lernen fürs Leben

Hebammenworkshop für die 4. Klasse: Frau Doris Gaisbauer konnte in 2 getrennten Workshops für Jungen und Mädchen zentrale Themen des Lebens (Schwangerschaft, Geburt, vom Mädchen zur Frau, vom Jungen zum Mann) kindgerecht vermitteln. Diese Workshops wurden vom Elternverein gesponsert.

Herzlichen Dank!

Auszeichnung der VS Ort mit dem MINT-Gütesiegel:

Am 6. Juni 2023 durfte VD Luisa Horn nach Wien zur Verleihung des MINT-Gütesiegel für die VS Ort reisen und diese besondere Auszeichnung entgegennehmen.

Mit dem MINT-Gütesiegel werden Bildungseinrichtungen ausgezeichnet, die mit verschiedenen Maßnahmen innovatives und begeisterndes Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik fördern und mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen umsetzen. Mit dieser Auszeichnung erhalten die Bildungseinrichtungen für die Dauer von drei Jahren das MINT-Gütesiegel als digitales Logo zur Verwendung auf der Website das MINT-Gütesiegel als Tafel für das Gebäude Ihrer Bildungseinrichtung. Es besteht die Möglichkeit, sich mit anderen MINT-Bildungseinrichtungen und außerschulischen Partnern im MINT-Bereich zu vernetzen. Das Gütesiegel wird von einem Gremium aus Expertinnen und Experten auf Basis der Bewerbungen an ausgewählte Bildungseinrichtungen vergeben.

Die Volksschule Ort mit VD Luisa Horn ist seit jeher bemüht, Mathematik, Technik, Informatik und Naturwissenschaft zu fördern (Projekte, Technikbox, Technikausflüge, digitales Lernen mit PC, Tablets) und in die Unterrichtsarbeiten einfließen zu lassen. Im Zuge der digitalen Offensive und Förderungen an den Schulen wurden digitale Tafeln für die 3. + 4. Klasse installiert und sind fester Bestandteil im Unterricht.

Besonderer Dank an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit gilt dem gesamten Gemeinderat, dem Gemeindevorstand und AL Peter Mittmannsgruber, der für innovative Ideen immer ein offenes Ohr hat und die Durchführung auch

der GTS (Umbau) bestens koordiniert hat.

Wir dürfen uns freuen und stolz sein, diese Auszeichnung bekommen zu haben!



Sommerschule: Standort VS Ort

Auch heuer wird es wieder die Möglichkeit zum Besuch der Sommerschule an der Volksschule Ort i. I. geben. Circa 40 Schüler:innen aus dem Bezirk Ried werden vom 28. August 2023 bis 8. September 2023 die letzten zwei Ferienwochen von dem Lehrerteam der Sommerschule unter der Leitung von VD Luisa Horn, Inhalte vertiefen, wiederholen und sich bestmöglich für das kommende Schuljahr vorbereiten.

Ein bewegtes Schuljahr neigt sich in Riesenschritten dem Ende zu – wir sagen DANKE für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in allen Dingen an:

Gemeinde Ort im Innkreis, Eltern, Kindergarten, RAIBA, Bäcker, Elternverein und allen Beteiligten, die sich für die Schule engagieren!

Jetzt freuen wir uns allesamt schon auf die nahenden Ferien und wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit mit Euren Kindern!

Judoverein Ort holt Gold bei Osterpokalturnier in Passau.

Am ersten Aprilwochenende veranstaltete der Judoclub Nippon-Passau das traditionelle Judo Osterpokal Turnier. Bei diesem sehr stark besetzten Turnier trafen sich an den beiden Wettkampftagen 410 Starter aus über 60 Vereinen aus ganz Deutschland, Österreich und der Ukraine.



Der Judoverein Ort war mit 6 Athleten am Start. Andreas Eisner (St. Martin) und Johannes Haslinger (Ort i. I.) waren in den leichten Gewichtsklassen den starken Kämpfern aus der deutschen Bundesliga leider unterlegen. Auch Trainer Thomas Gahbauer musste verletzungsbedingt in seinem zweiten Kampf aufgeben.

Umso erfreulicher ist es, dass Felix Pirimeyer (Andorf) und Christof Muckenhumer (Eggerding) sich bis auf den 5. Platz vorkämpfen konnten.

In der Klasse – 90 kg dominierte Tobias Muckenhumer (Eggerding) seine Gegner und machte alles für seine Goldmedaille klar.

Auch die Schüler waren mit Trainer Wolfgang Zauner schon erfolgreich unterwegs beim ersten Frühjahrs Gürteltturnier in Burgkirchen und auch bei der ASVÖ- Landesmeisterschaft in Alkoven.

23.04.2023 OÖ. Frühjahrs-Kyuturnier

Schüler U10: - 22 kg: 3. Haslinger Andreas
- 27 kg: 3. Zelenin Dmytro
Schüler U14: - 38 kg: 3. Zopf Tobias

30.04.2023 ASVÖ-Landesmeisterschaft:

Schülerin U12: - 28 kg: 2. Dietrich Johanna
Schüler U10: - 22 kg: 3. Haslinger Andreas
- 27 kg: 2. Zelenin Dmytro
Schüler U12: - 30 kg: 2. Matthias Nico
- 42 kg: 1. Dietrich Alexander
Schüler U15: - 46 kg: 2. Stemmer Peter
Jugend U18 - 60 kg: 3. Haslinger Johannes
- 73 kg: 2. Eisner Andreas
Herren: - 90 kg: 1. Muckenhumer Rafael
+ 100 kg: 3. Muckenhumer Tobias

Greilbauer - Milch vom Bauernhof

Frischmilch und Joghurt vom Bauernhof

Wir, die Familie Badegruber führen einen landwirtschaftlichen Familienbetrieb in Lambrechten wo Milch und Joghurt hergestellt werden. Die Frischmilch wird pasteurisiert und in Mehrwegflaschen gefüllt. Das Joghurt bieten wir in Natur und verschiedene Fruchtsorten in Mehrweggläser an. Die Produkte werden KOSTENLOS zugestellt.

Wenn Sie unsere Produkte ausprobieren möchten können Sie gerne unter 0676/53 17 699 bestellen oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage unter www.greilbauer-milch.at

Die Jugendgruppe Osternach

Mit der Ausgabe dieser Gemeindezeitung steht die Feuerwehrjugend bereits mitten in der Saison. Nach dem Wissenstest im März und der Jahresvollversammlung sind die Kids wieder aktiv ins Jugendtraining gestartet und voller Eifer dabei.



Mit diesem tollen Wetter im Frühjahr und jeder Menge Regen, hätten wir bald kein Wasser zum Spritzen benötigt. Spaß beiseite, die Kids arbeiten mit Hochdruck und konzentriert an ihren Positionen und zeigen bereits ihr Können und eine starke Mannschaftsleistung.

Wir sind auch der Einladung des SV Ried nachgekommen und haben sie im Spiel gegen die Altacher lautstark unterstützt. Leider konnte auch ein volles Stadion die Jungs nicht genug puschen, unsere Kids hatten aber sichtlich viel Spaß.



Den Saisonstart mit Bewerbungen in Aurolzmünster und St. Marienkirchen haben wir bereits hinter uns, es konnten schon sehr gute Ergebnisse erzielt werden.



Wer unsere Burschen und Mädels mal live sehen will, hat am 24. Juni beim Bezirksbewerb in Lambrechten und am 7. und 8. Juli in Aspach/Wildenau beim Landesbewerb die Gelegenheit, die Schlagkraft der Feuerwehr zu bestaunen.



Der Landesfeuerwehrbewerb

1.200 Aktivgruppen – 600 Jugendgruppen – insgesamt 15.000 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen werden sich an diesen zwei Tagen im Wettkampf messen.

Besonders attraktiv ist der Parallelstart, jeweils neun Gruppen, Startbefehl über Lautsprecher, laufen gleichzeitig auf 9 Bahnen gegeneinander.

der. Zu sehen ist diese imposante Show am Samstag um 9.30 Uhr und 13.30 Uhr.

Nach den anstrengenden Bewerben, geht's dann ab in den Feuerwehrurlaub. Die Kinder freuen sich schon auf vier Tage Jugendlager, das dieses Jahr in Taiskirchen stattfindet.

Vom 28. - 29. Juli gibt es wieder die Ferienpassaktion der Osternacher Feuerwehr.

Wasserspiele und das bekannte Eltern-Kind-Zelten. Zu dieser Ferienpassaktion möchten wir alle Kinder einladen, Anmeldeunterlagen wurden bereits von der Gemeinde ausgegeben.

Wenn das Interesse an der Feuerwehr geweckt wurde, einfach bei einem Feuerwehrmitglied melden. Jeder/Jede ist bei uns willkommen!

Jahresvollversammlung 2023

Alljährlich findet die Vollversammlung der FF Osternach am Palmsamstag im Gasthaus Watzinger statt und auch in der FF Osternach standen heuer Neuwahlen des Kommandos an.

Gewählt wurde Mario Flotzinger zum Kommandanten, Michael Feichtlbauer zum Kommandant-Stellvertreter, Sandra Ametsreiter zur Schriftführerin und Engelbert Flotzinger Jun. zum Kassier.

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren zurückgetretenen Kommandomitgliedern für ihre tatkräftige Arbeit. Hier ist Josef Ametsreiter hervorzuheben, der nach 20-jähriger Kassier Tätigkeit wohlverdient sein Amt niedergelegt hat. Aufgrund dessen wurde Josef Ametsreiter zum Ehren-Amtswalter und als ehemaliger Kommandant Johannes Paulusberger zum Ehren-Brandinspektor ernannt. Die Verleihung der Bezirksverdienst-Medaille durch den Bezirkskommandanten OBR Jürgen Hell haben Engelbert Flotzinger in der Stufe 1 in Gold verliehen bekommen und Johannes Paulusberger, Josef Ametsreiter und Siegfried Feichtlbauer in der Stufe 2 in Silber.

Die Osternacher Aktivgruppe

Unsere sehr junge Aktivgruppe startete höchst motiviert im Frühjahr mit den Trainings. Nach den ersten Bewerbungserfahrungen am Rieder Kuppelcup, den Bewerben in Aurolzmünster und St. Marienkirchen am Hausruck blicken wir zuversichtlich den nächsten beiden Bewerben entgegen. Dort wird der Spaß sicher nicht zu kurz kommen und die Kameradschaft wird gepflegt.



Maibaum 2023

Am 21. April wurde der Maibaum im Tannert ausgesucht und gefällt. Anschließend lagerten wir ihn wie gewohnt im Zentrum von Osternach. Ein Teil unserer Aktivgruppe übernahm das "Maibaumpassen" und so konnte der Maibaum sicher am Samstag, 29. April, aufgrund zahlreicher fleißiger Hände und der Fa. Bachmair Spenglerei aufgestellt werden.

Wir möchten uns nochmals herzlich bei unserem Spender Franz Bürkl Sen. für den prächtigen Maibaum bedanken. Der Maibaum wurde am 18. Juni 2023 bei unserem traditionellen Frühschoppen bei der Maibaumverlosung verlost.



Rotes Kreuz





ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Auf der Suche nach einer
neuen Herausforderung?

Wir suchen

Freiwillige Mitarbeiter für den Besuchsdienst

Mehr Infos unter 07752/81844 232 oder ri-office@o.rotekreuz.at

Pfarrmusik Ort im Innkreis

Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Ort Bevölkerung beim Frühschoppen am „Tag der Blasmusik“ mit Speis und Trank verköstigt. Für das musikalische Wohlergehen sorgte die Marktmusik St. Martin. Auch die Ort Jungmusiker gaben ein paar Stücke zum Besten. Über die Schätzfrage „Wie viel wiegen alle Instrumente unserer aktiven Musiker zusammen?“ machten sich viele Besucherinnen und Besucher Gedanken. Max Hauer schätzte mit 107 Kilogramm auf das Kilo genau und durfte sich somit den Hauptgewinn abholen. Danke für den so zahlreichen Besuch!



Unsere Jungmusiker fahren im August wieder gemeinsam mit den St. Martin Youngstars auf Jungmusikerlager. Die einstudierten Stücke werden am Sonntag, 3. September beim Jungmusikerkonzert in der MZH Ort zum Besten gegeben. Schon jetzt laden wir dazu herzlich ein.

Am 21. Oktober holt die Pfarrmusik den Kabarettisten Omar Sarsam auf die FACC-Bühne. Mit seinem kurzweiligen Kabarettprogramm „Sonderklasse - Ganz andere. Aber von Gleiche.“ wird er die Lachmuskeln des Publikums so richtig beanspruchen. Omar Sarsam ist unter anderem bekannt aus „Was gibt es Neues“ oder dem „Kabarettgipfel“. Vorverkaufskarten sind bei allen Musikerinnen und Musikern, der Raiffeisenbank Ort sowie online bei Ö-Ticket erhältlich.

Zugestellt durch Post.at

OMAR SARSAM

SONDERKLASSE

GANZ ANDERE. ABER VON GLEICHE.

Samstag
21. Okt. 2023
Beginn 20.00 Uhr

Ort/Innkreis
FACC-Werk 4

Einlass: 19.00 Uhr
freie Platzwahl
Vorverkauf: € 30,-
Tickethotline: 0676/58 90 240
Ö-Ticket
Raiba Ort
MusikerInnen der Pfarrmusik
www.pfarrmusik.at

Waldbrandgefahr

Aufgrund erhöhter Waldbrandgefahr, tritt vom 14. Juni 2023 bis 31. Oktober 2023 die Waldbrandschutzverordnung der Bezirkshauptmannschaft Ried im Innkreis in Kraft. Das Hantieren von Feuer oder sonstigen Brandgefahren soll unbedingt vermieden werden.



Auch das macht ein Jäger - Hecken pflanzen und Aufforsten!

Mittlerweile gehört das Hecken pflanzen sowie die Mithilfe beim Aufforsten unserer Wälder schon zur jährlichen Routine in der Ort Jägerschaft. Gemeinsam wurden heuer wieder rund 3.000 Forstpflanzen gesetzt, diese sind auf mehrere Waldbauern aufgeteilt. Dies ist immer eine ausgezeichnete Zusammenarbeit von den Jagdkolleg:innen und den Grundeigentümern. Im Anschluss wurden alle Helfer zu einem gemütlichen Zusammensitzen eingeladen, welche das gute Verhältnis zwischen Jäger und Grundbesitzer weiter festigt.

Jagdleiter Josef Redhammer & sein Team!



Wild auf Wild

Wild auf Wild

Wildbret ist ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt aus der Region – vom Wald auf den Teller direkt von der Jägerschaft vor Ort „Wer nichts weiß, muss alles essen“ (Zitat Hannes Royer Gründer und Obmann des Vereins Landschaft Leben).

Wissen woher es kommt

„Die Menschen achten bei ihrem Ess- und Ernährungsverhalten mittlerweile sehr genau darauf, woher die Produkte auf ihren Tellern kommen. Regionalität, tiergerechte Haltung und naturnah sollen die Lebensmittel sein. All dies trifft auf Wildbret zu“, erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Auch die Entnahme bei der Jagd ist nachhaltig, erfolgt völlig stressfrei und

ist somit von hoher Fleischqualität. Die schnelle und hygienische Versorgung ist durch zwei Komponenten, dem Jäger selbst und der sogenannten Kundigen Person, abgesichert und bis ins Jagdrevier rückverfolgbar.

Köstliche Rezeptideen und Informationen rund ums Thema Wildbret finden Sie unter www.oeljv.at/jagd-in-ooe/wildbret-rezepte/ oder auf www.wild-oesterreich.at und auf www.fragen-zur-jagd.at. Besonders hinweisen möchten wir auch auf die neue Grillbroschüre des OÖ Landesjagdverbandes.





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

GEWITTER

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten...



Gefährlich sind:

- Einzel stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder,...)

Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon ...)



Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Blitzschutzanlage für das Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen. Es wird empfohlen, Dusch- und Wannenbäder auf später zu verschieben!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



Veranstaltungskalender

JULI	AUGUST	SEPTEMBER
1 Sa Woodstock der Blasmusik	1 Di	1 Fr
2 So Woodstock der Blasmusik 08:00 Uhr Sonntagsgottesdienst	2 Mi 	2 Sa
3 Mo IKUNA Naturresort Busfahrt Raiffeisenbank Ort	3 Do Ab 14:00 Uhr Seniorennachmittag Birnbaum Seniorenbund Ort	3 So Jungmusiker Konzert, Pfarmusik Ort 08:00 Uhr Sonntagsgottesdienst
4 Di 19:00 Uhr Gang zur Tobeltkapelle mit Messe	4 Fr	4 Mo
5 Mi 	5 Sa	5 Di
6 Do Ab 14:00 Uhr Seniorennachmittag Wirt z'Ort Seniorenbund Ort	6 So 08:00 Uhr Sonntagsgottesdienst	6 Mi
7 Fr 07:30 Uhr Schulabschlussmesse	7 Mo	7 Do Ab 14:00 Uhr Seniorennachmittag GH Watzinger Seniorenbund Ort
8 Sa	8 Di	8 Fr 
9 So 08:00 Uhr Sonntagsgottesdienst	9 Mi	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So
11 Di Ab 07:30 Uhr Tagesausflug Moldaustausee Pensionistenverband Ort	11 Fr	11 Mo 
12 Mi	12 Sa	12 Di 07:30 Uhr Schulbeginn Gottesdienst
13 Do	13 So	13 Mi 
14 Fr 	14 Mo	14 Do Ab 14:00 Uhr Stammtisch Wirt z'Ort Pensionistenverband Ort
15 Sa	15 Di 09:30 Uhr Maria Himmelfahrt Hochamt und Kräutersegnung Goldhaubengr.	15 Fr
16 So	16 Mi 	16 Sa
17 Mo 	17 Do	17 So 09:30 Uhr Erntedank mit Segnung und Umzug
18 Di	18 Fr	18 Mo
19 Mi 	19 Sa	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Fr 
23 So 09:30 Uhr Messe Hl. Christophorus mit Fahrzeugsegnung	23 Mi Ausflug Regensburg – Donaudurchbruch Seniorenbund Ort	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So
25 Di	25 Fr 	25 Mo
26 Mi	26 Sa	26 Di
27 Do	27 So 10:00 Uhr Bergmesse der Pfarre Ort und Lambrecht	27 Mi 
28 Fr 	28 Mo	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr
30 So	30 Mi 	30 Sa
31 Mo	31 Do	